

## Kreis-Senioren-Beirat Bergstraße – Jahresbericht 2020

### 1. Mitglieder des Kreis-Senioren-Beirats

Am 31.12.2020 waren folgende Personen Mitglied des Kreis-Senioren-Beirats:

Artur Adelman, Rimbach-Mitlechtern  
Anna Elisabeth Bormuth, Lautertal-Elmshausen  
Dieter Diehl, Lampertheim-Hofheim  
Dr. Gerhard Dietz, Bensheim-Auerbach  
Dr. Rosemarie Fährmann, Bensheim  
Adolf Frei, Birkenau  
Siegfried Gebhardt, Bürstadt  
Horst Heck, Bensheim  
Ursula Koob, Lorsch  
Wolfgang Kühn, Lampertheim  
Ingrid Neuendorf, Lorsch  
Manfred Ochsenschläger, Lindenfels-Glattbach  
Randoald M. Reinhardt, Viernheim  
Dirk Römer, Lorsch  
Maria Sauer, Biblis  
Richard Schader, Bürstadt  
Nikolaus Teves, Heppenheim  
Waltraud Träger-Bugert, Viernheim  
Joachim Uhde, Bensheim

### 2. Mitglieder des Vorstands des Kreis-Senioren-Beirats

Am 31.12.2020 waren folgende Personen Mitglied des Vorstandes

Nikolaus Teves, Vorsitzender  
Waltraud Träger-Bugert, Stellv. Vorsitzende  
Anna Elisabeth Bormuth, Beisitzerin  
Manfred Ochsenschläger, Beisitzer  
Randoald M. Reinhardt, Beisitzer  
Joachim Uhde, Beisitzer

### 3. Regionalvertreter

Am 31.12.2020 waren als Regionalvertreter tätig

Region Ried: Dieter Diehl

Region Bergstraße: Richard Schader

Region Odenwald / Überwald: Adolf Frei

#### 4. Arbeitskreisvorsitzende

Am 31.12.2020 waren Arbeitskreisvorsitzende

Arbeitskreis Seniorenfreundliche Betriebe: Ingrid Neuendorf

Arbeitskreis Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße: Annemarie Russ

Arbeitskreis Alter und Migration: Dirk Römer

#### 5. Mitgliederversammlungen

Die für Di., 24.03.2020 vorgesehene Mitgliederversammlung wurde wegen der Corona-Pandemie ersatzlos abgesagt.

Die Mitgliederversammlung am Mo., 21.09.2020 fand statt als gemischte Präsenz- und Videositzung. Dabei trafen sich die Mitglieder des Vorstandes im Raum Bergstraße des Landratsamtes und die Mitglieder und Gäste waren über Video zugeschaltet.

Themen

- Gedenken an den verstorbenen stellvertretenden Vorsitzenden des Kreis-Senioren-Beirats und Vorsitzenden der Hessischen Landesseniorenvertretung Friedel Rau
- Vortrag und Diskussion mit Herrn Gernot Jakobi, Vorstandsvorsitzender der Wohnbau Bergstraße zum Wohnen im Alter
- Berichte aus den Regionen
- Berichte aus den Arbeitskreisen
- Vortragsangebote für Kommunen, kommunale Seniorenbeiräte, Verbände, Interessengruppen

#### 6. Gespräche mit Herrn Landrat Christian Engelhardt

Am 21.01.2020 fand ein Gespräch mit Herrn Landrat Christian Engelhardt statt, bei dem folgende Themen angesprochen wurden:

- Definition seniorenfreundlicher Ausflugsziele im Kreis Bergstraße
- Wanderausstellung zu seniorenbezogenen Themen
  - Barrierefreiheit
  - Wohnen im Alter
  - Lebensgestaltung im Alter
  - Digitalisierung
- Vortragsangebote für Kommunen, kommunale Seniorenvertretungen, Interessengruppen
- Erste Klausurtagung des Vorstandes des Kreis-Senioren-Beirats in Lindenfels, 01. März – 02. März 2020
- Bezahlbarer Wohnraum
- Sitzplatzreservierung im ÖPNV

Am 20.08.2020 fand ein Gespräch mit Herrn Landrat Christian Engelhardt statt, bei dem folgende Themen angesprochen wurden:

- Klausurtagung des erweiterten Vorstandes am 15. und 16. November 2020 mit dem Schwerpunkt der Entwicklung einer kreisbezogenen Seniorenpolitik. (Veranstaltung wurde wegen der Sars-CoV-2 Pandemie abgesagt)
- Veranstaltung einer Videokonferenz zum Thema Verbraucherschutz mit Frau Bundesministerin Christine Lambrecht MdB.
- Vortragsangebote für Kommunen und kommunale Seniorenvertretungen
- Planung einer Kreis-Seniorenwoche 2021

## 7. Vorstand

Sitzungen des Vorstandes des Kreis-Senioren-Beirats fanden zu folgenden Terminen statt:

21.01.2020  
18.02.2020  
21.07.2020  
15.09.2020  
05.11.2020  
17.11.2020  
01.12.2020  
15.12.2020

Die Vorstandssitzungen finden in der Regel an jedem dritten Dienstag im Monat im Landratsamt Heppenheim statt. Nach Präsenzsitzungen im Januar und der ersten Vorstandsklausur am 01. und 02. März 2020 in Lindenfels wurden als Konsequenz auf den Ausbruch der Covid 19 Pandemie als Sofortmaßnahmen sämtliche Präsenzsitzungen des Vorstands und der Arbeitskreise eingestellt. Die Arbeit verlagerte sich vollständig auf die Ebenen von Telefongesprächen und schriftlicher Kommunikation. Ein Leitfaden für den Umgang mit der Covid 19 Pandemie wurde erarbeitet und den Mitgliederinnen und Mitgliedern des Kreis-Senioren-Beirats zur Verfügung gestellt, außerdem Rundschreiben zu aktuellen coronabezogenen Themen. Am 21.07.2020 und 15.09.2020 fanden externe Vorstandssitzungen als Präsenzsitzungen in Viernheim statt. Die erste digitale Vorstandssitzung fand am 05.11.2020 statt und konnte erfolgreich abgewickelt werden. Es erfolgte der Beschluss, die Vorstandsarbeit zukünftig bei Bedarf auch digital abzuwickeln. Am 21.07.2020 wurde des verstorbenen stellvertretenden Vorsitzenden des Kreis-Senioren-Beirats und Vorsitzenden der Landesseniorenvertretung Hessen Friedel Rau gedacht. Randoald Reinhard, Beisitzer im Vorstand, ist Vorsitzender der Seniorenvertretung der Metropolregion Rhein-Neckar. Der Seniorenbeirat des Kreises Bergstraße ist damit auch überregional mit den Belangen der Seniorenarbeit intensiv verknüpft.

## 8. Termine der Sitzungen der Arbeitskreise

Sitzungen der Arbeitskreise des Kreis-Senioren-Beirats fanden zu folgenden Terminen statt:

## Arbeitskreis Seniorenfreundliche Betriebe

07.02.2020

10.09.2020

## Arbeitskreis Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße

29.01.2020

03.03.2020

06.08.2020

23.09.2020

## Arbeitskreis Alter und Migration

26.02.2020

20.08.2020

## 9. Aktivitäten

Im Rahmen einer Vielzahl unterschiedlicher Aktivitäten setzen sich die Mitglieder des Kreis-Senioren-Beirats und der Arbeitskreise mit Fragestellungen altersgerechter Gestaltung von Lebensumgebungen und Lebensstrukturen auseinander und versuchen in Zusammenarbeit mit der Verwaltung des Kreises Bergstraße, den politischen Entscheidungsträgern im Kreis Bergstraße, mit Kommunen, mit Interessengruppen, mit Leistungsanbietern, mit Wohlfahrtsverbänden, Pflegeanbietern und Versorgern zielführende Handlungsansätze zu entwickeln und bei Umsetzungen soweit dies möglich ist mitzuwirken.

### 9.1. Digitalisierung und Projekt „Märchenhaft“

Die Notwendigkeit der Nutzung digitaler Techniken, Prozesse und Hilfen wurde durch die Covid 19 Pandemie sehr deutlich. Der Kreis-Senioren-Beirat setzt sich daher intensiv dafür ein, digitale Mittel für die ältere Generation in geeigneter Form verfügbar zu machen. Das Projekt „Märchenhaft“ bekam seinen Namen durch die Überlegung, dass die Digitalisierung heute manches ermöglicht, was frühere Generationen nur aus dem Märchen kannten: sich über große Strecken verständigen, auf die andere Seite der Welt sehen, Essensbestellung auf Knopfdruck mit dem Computer, Wissensbeschaffung über den Bildschirm, Fenster wie von Geisterhand öffnen, automatische Hilfe in der Not, bei Sturz und Krankheit oder Autounfall. Der Weg zu diesen „Wundern“ führt über Router, WLAN, Smartphone, Tablet, Videokonferenzen, soziale Netzwerke, digitalisierte Gebäudetechnik. Die damit verbundenen Techniken und Organisationsmittel sind in weiten Teilen nicht unbedingt seniorengerecht. Es wird daher über Wege nachgedacht, wie sie für ältere Menschen und deren Partnerinnen und Partner verfügbar gemacht werden kann. Erste Erfolge wurden erzielt bei der Motivation Hochaltriger, ihre Wohnung mit WLAN auszustatten und bei der telefonischen Begleitung zur Nutzung von Videokonferenzen. Die Verwaltung des Kreises wurde auf die Bedeutung von WLAN in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen hingewiesen.

## 9.2. Europäisches Filmfestival der Generationen

Das Europäische Filmfestival der Generationen fiel den Regelungen zur Covid 19 Pandemie zum Opfer. Die Weiterführung würde begrüßt.

## 9.3. Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße

### 9.3.1 Leitfaden für Angebote für Menschen in höherem Lebensalter

Die Erhebung von Informationen zur seniorenrelevanten Infrastrukturen in allen Kommunen des Kreises führte zu einem Katalog an Angeboten, der insbesondere von Multiplikatoren genutzt werden soll, aber auch jeder einzelnen Bürgerin und jedem einzelnen Bürger des Kreises zur Verfügung steht. Der Arbeitskreis Seniorenfreundlicher Kreis Bergstraße unter der Leitung von Frau Annemarie Russ hat mit hohem zeitlichen Aufwand und intensiver inhaltlicher Diskussion ein aktuelles seniorenorientiertes Arbeitsmittel geschaffen, durch das sich viele Fragestellungen leichter lösen lassen und das Älteren erlaubt, Potenziale der eigenen selbstständigen Lebensführung umfassender zu nutzen. Die fortlaufende Anpassung der Inhalte sorgte auch 2020 für hohe Aktualität.

### 9.3.2 Erfassung und Beschreibung von Ausflugszielen für Ältere

Die Erfassung und Beschreibung von Ausflugszielen für ältere Menschen, die auch gemeinsam mit Familienangehörigen, Bekannten, Freunden, Kindern erkundet werden können, wurde auch 2020 fortgesetzt und es steht ein Katalog geprüfter Ziele zur Verfügung, die allerdings wegen der Covid 19 Pandemie nur eingeschränkt genutzt werden können. Die weitere Fortschreibung ist im Gang und kann auf der Homepage des Kreis-Senioren-Beirats abgerufen werden.

## 9.4 Seniorenfreundliche Betriebe

### Auszeichnung seniorenfreundlicher Geschäfte und Organisationen

Die Ehrung von Geschäften, Praxen und Einrichtungen mit dem Prädikat „Seniorenfreundlich“ konnte auch im Jahr 2020 erfolgreich fortgeführt werden. Im Mittelpunkt der Arbeit des Arbeitskreises Seniorenfreundliche Betriebe, der von Frau Ingrid Neuendorf geleitet wird, steht die Absicht, barrierefreie und seniorenfreundliche Beschaffungsangebote von Waren, Gütern des täglichen Bedarfs und Dienstleistungen bekannt zu machen und zur Nachahmung anzuregen. Die Zahl der bisher ausgezeichneten Betriebe liegt bei 600. Die Übergabe von Urkunden und die Anpassung der Vergabekriterien an neue Ziele wurde durch die Covid 19 Pandemie gebremst.

## 9.5 Alter und Migration

Unter der Leitung von Herrn Pfarrer i.R. Dirk Römer setzt sich der Arbeitskreis Alter und Migration mit Fragen der Lebenssituation älterer Menschen mit Migrationshintergrund und mit unterschiedlichen Weltanschauungen auseinander. Dabei wird deutlich, dass sich das Verhältnis der Generationen bestimmter Migrantengruppen, das bisher durch ein sehr enges familiäres Miteinander geprägt war, in einem spürbaren Wandel befindet. Der Kontakt zu Glaubensgemeinschaften

unterschiedlicher Ausprägungen vermittelt wertvolle Einsichten in erforderliche Maßnahmen der Kommunikation und des gegenseitigen Verständnisses.

#### 9.6. Vortragsangebote für Kommunen, lokale Senioren-Beiräte und Interessenvertretungen

Das Angebot von Vorträgen und Präsentationen zu seniorenspezifischen Themen, das sich an Kommunen, lokale Senioren-Beiräte und seniorenorientierte Interessenvertretungen richtet, wurde bisher gut angenommen. Durch die Einschränkungen der Covid 19 Pandemie konnten nur zu Beginn des Jahres zwei Veranstaltungen in Wald-Michelbach durchgeführt werden. Maßnahmen für mehr Barrierefreiheit in Kommunen und Altersgerechte Wohn- und Lebensgestaltung. Folgende Themen stehen weiterhin für Kommunen, Seniorenvertretungen, Interessengruppen zur Verfügung:

- Altersgerechte Wohn- und Lebensgestaltung
- Sturzprophylaxe
- Notfallvorsorge, schriftlich, baulich, technisch
- Alt? Krank? Was dann?
- Einrichtung einer Seniorenvertretung
- Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung
- Umgang mit dem Computer und digitaler Technik
- Regelung finanzieller Angelegenheiten für das Alter
- Regelung finanzieller Angelegenheiten im Alter
- Zeitgestaltung für Senioren: Urlaub, Ausflüge, Erwerbstätigkeit, Ehrenamt, Sport, Hobbys, Sprachen, Studium
- Schutz vor betrügerischen Machenschaften
- Auswirkungen des Klimas auf die Lebenssituation Älterer
- Den Klimawandel nachhaltig mitgestalten
- Maßnahmen zum Umgang mit der Corona-Pandemie

#### 9.7. Mitwirkung bei Aktivitäten des Kreises Bergstraße

Vertreterinnen und Vertreter des Kreis-Senioren-Beirats nehmen an Veranstaltungen der Kreisverwaltung teil: Kreisteilhabekommission, Stellungnahmen zur Bebauungsplanung.

#### 9.8 Mitwirkung bei der Seniorenvertretung der Metropolregion Rhein-Neckar

Der Kreis-Senioren-Beirat ist Mitglied in der Seniorenvertretung der Metropolregion Rhein-Neckar und im Vorstand vertreten durch Herrn Manfred Ochenschläger und Herrn Randoald M. Reinhardt. Herr Reinhardt ist Vorsitzender der Seniorenvertretung der Metropolregion Rhein-Neckar.

#### 10. Zur Situation älterer Menschen im Kreis Bergstraße

Grundsätzlich bietet der Kreis Bergstraße gute Voraussetzungen für die positive Gestaltung individueller Lebensentwürfe im Alter. Im Hinblick auf Veränderungsprozesse in allen Lebensbereichen, die sich in nie gekannten Geschwindigkeiten innerhalb sich rasant verändernder technischer und organisatorischer Entwicklungen abspielen, wachsen sowohl der Bedarf an

qualifizierten und nutzergerechten Informationen als auch an konkreten Maßnahmen zur bedarfsgerechten Umsetzung geeigneter Planungen.

Das zu beachtende Themenspektrum ist in jeder Hinsicht vielfältig. Gilt es doch die weit differenzierten Interessenlagen aller Beteiligten in jeweils angemessener Art und Weise zu berücksichtigen. Eine große Herausforderung besteht darin, überkommene Altersbilder neu zu beschreiben. Der Begriff alt darf nicht nur mit Pflegebedürftigkeit, Krankheit, Altersarmut, Gebrechlichkeit, Hilfsbedürftigkeit, Einsamkeit assoziiert werden, wenn dies auch wichtige Aspekte sind. Von Sport, Reisen, Technik, Erlebnishunger, Lebensgenuss und Mode, Gesundheitsbewusstsein, Fitness, Lernen bis hin zu Existenzgründung und unternehmerischen Engagement ziehen sich moderne Zielhorizonte dank verbesserter Gesundheit, breiterem Wohlstand, digitalen, baulichen und technischen Hilfen.

Altersgerechtes Wohnen  
Bezahlbares Wohnen  
Altersarmut  
Pflege  
Kommunikationsunterstützendes Wohnen  
Erreichbare gesundheitliche Betreuung  
Wellnessangebote  
Sitzgelegenheiten in öffentlichen Räumen  
Seniorenfreundliche Stadtgestaltung  
Systeme erreichbarer Toiletten  
Altersgerechte Mobilitätsstrukturen  
Gemeinschaftsangebote  
Einkaufsgelegenheiten  
Einsamkeitsvermeidung  
Abbau baulicher Barrieren  
Abbau technischer Barrieren  
Abbau finanzieller Barrieren  
Abbau von Vorurteilsbarrieren  
Altersgerechte Digitaltechnik  
Seniorenrechtliches Internet  
WLAN im privaten Wohnumfeld  
WLAN in Pflegeeinrichtungen  
Datensicherheit DSGVO  
Barrierefreiheit  
Teilhabeangebote  
AAL-Ambient Assisted Living  
Unterstützende Technik  
Altersgerechte Technik  
Seniorenfreundliche Technik  
Seniorenfreundliche Verwaltung  
Sport, Freizeit, Selbstverwirklichung  
Umgang mit der Covid 19 Pandemie  
Vermeidung von Einsamkeit  
Nachbarschaftliche Hilfen  
Hilfen bei der Nutzung von Digitaltechnik  
Hilfen bei der Nutzung von Mobilitätsangeboten

Technische Pflegehilfen  
Verfügbarkeit geeigneter Informationen  
Planung des eigenen Alters  
Klimawandel  
Nachhaltigkeit

Dies alles sind Themenfelder, deren sich der Kreis-Senioren-Beirat annimmt, um einen Beitrag dazu zu leisten die Lebensqualität älterer Menschen im Kreis Bergstraße zu steigern und gleichzeitig allen Generationen Vorteile zu bringen.

Aktuelle Entwicklungen und Beobachtungen werden regelmäßig in den monatlichen Vorstandssitzungen behandelt. Dabei gewonnene Erkenntnisse und Handlungsvorschläge werden über die Protokolle direkt an die Verwaltung des Kreises berichtet und über die Presseabteilung, die Homepage, soziale Medien und die Mitgliederinnen und Mitglieder des Kreis-Senioren-Beirats kommuniziert.

Nikolaus Teves

Vorsitzender des  
Kreis-Senioren-Beirats Bergstraße